



Brüssel, den 30. September 2022
(OR. en)

12575/22

Interinstitutionelle Dossiers:
2022/0252(NLE)
2022/0253(NLE)

LIMITE

ASIE 72	TELECOM 373
COASI 149	RECH 500
CONOP 87	CLIMA 454
COTER 222	ENER 452
POLCOM 116	TRANS 582
SUSTDEV 158	TOUR 64
PI 118	EDUC 318
GENDER 148	CULT 98
JAI 1201	ENV 891
MIGR 261	POLMAR 56
COHAFA 85	SAN 520
COHOM 109	AGRI 453
CODRO 7	EMPL 343
COMPET 718	STATIS 42

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter (2. Teil)/Rat

Nr. Komm.dok.: 11898/22 + ADD 1, 11896/22 + ADD 1

Betr.: Beschluss des Rates über die Unterzeichnung – im Namen der Europäischen Union – und die vorläufige Anwendung des Rahmenabkommens über eine umfassende Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten einerseits und dem Königreich Thailand andererseits
– Annahme

Beschluss des Rates über den Abschluss – im Namen der Europäischen Union – des Rahmenabkommens über eine umfassende Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten einerseits und dem Königreich Thailand andererseits
– Ersuchen um Zustimmung des Europäischen Parlaments

1. Der Rat genehmigte am 25. November 2004 die Aufnahme von Verhandlungen über ein Rahmenabkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit mit dem Königreich Thailand (Dokument 14844/04 DCL 1).

2. Der Gruppe „Asien-Ozeanien“ wurde am 7. November 2013 mitgeteilt, dass die Chefunterhändler der EU und Thailands das Rahmenabkommen über eine umfassende Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten einerseits und dem Königreich Thailand andererseits paraphiert hatten.
3. Der Rat forderte die thailändische Militärführung am 23. Juni 2014 auf, den demokratischen Prozess durch glaubwürdige und alle Seiten einbeziehende Wahlen wiederherzustellen. Er kam zu dem Schluss, dass die EU und ihre Mitgliedstaaten das Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit nicht unterzeichnen würden, solange keine demokratisch gewählte Regierung eingesetzt ist (Dokument 11022/14).
4. Nach den Parlamentswahlen, der Konstituierung eines pluralistischen Parlaments und der Bildung einer gewählten Regierung hielt der Rat es am 14. Oktober 2019 für angebracht, die Unterzeichnung des Abkommens über Partnerschaft und Zusammenarbeit vorzubereiten (Dokument 12909/1/19 REV 1). Im Jahr 2020 wurden Verhandlungen mit Thailand über eine aktualisierte Fassung des Abkommens aufgenommen. Der Europäische Auswärtige Dienst legte der Gruppe „Asien-Ozeanien“ am 14. Juli 2022 die Ergebnisse dieser Verhandlungen vor (Dokument WK 5096/20 REV 3).
5. Am 24. August 2022 legte die Kommission dem Rat einen Vorschlag für einen Beschluss des Rates über die Unterzeichnung – im Namen der Europäischen Union – und die vorläufige Anwendung des Rahmenabkommens über eine umfassende Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten einerseits und dem Königreich Thailand andererseits sowie das Rahmenabkommen über umfassende Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten einerseits und dem Königreich Thailand andererseits vor (Dokumente 11898/22 + ADD 1).
6. Die Gruppe „Asien-Ozeanien“ ist am 19. September 2022 übereingekommen, den Ausschuss der Ständigen Vertreter zu ersuchen, die Texte zu billigen.
7. Vorbehaltlich der Bestätigung durch den Ausschuss der Ständigen Vertreter wird der Rat daher ersucht,
 - den Beschluss des Rates über die Unterzeichnung des Abkommens in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dokumente 11909/22 und 11910/22) anzunehmen,

- zur Kenntnis zu nehmen, dass das Europäische Parlament gemäß Artikel 218 Absatz 10 AEUV unterrichtet wird und dass ihm der Beschluss des Rates über die Unterzeichnung übermittelt wird,
 - zu beschließen, dass der Entwurf des Beschlusses des Rates über den Abschluss des Abkommens in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dokumente 11908/22 und 11910/22) dem Europäischen Parlament zur Zustimmung zugeleitet wird.
-